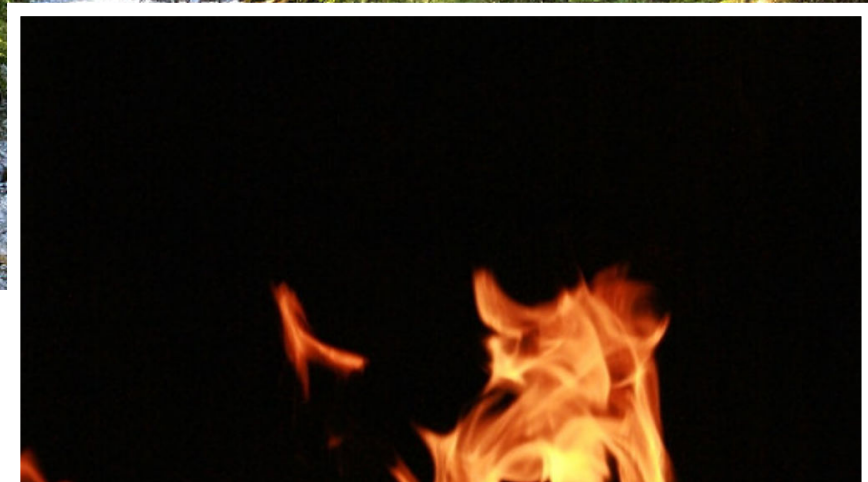




Regionaljournal Steiermark



Mutmaßlicher Brandstifter gefasst

Bad Ischl und Weißenbach, Bezirk Gmunden: Beamten des Landeskriminalamtes Steiermark ist es gelungen, einen 22-jährigen Oberösterreicher aus dem Bezirk Gmunden auszuforschen, der für insgesamt 13 Brandlegungen verantwortlich sein soll. Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen ist ein Schaden von ungefähr 900.000 Euro entstanden.

Am 15. August 2013 nahmen Beamte des Landeskriminalamtes Steiermark Ermittlungen nach einem Großbrand bei einem Baumarkt in Bad Aussee auf. Im Verlauf der Erhebungen konnte eindeutig eine vorsätzliche Brandlegung als Brandursache ermittelt werden. Seit April 2013 hatten sich im Großraum Bad Ischl mehrere ungeklärte Brandlegungen ereignet. Auch im Verlauf der Ermittlungen kam es zu weiteren Brandstiftungen in Bad Ischl und Weißenbach.

Am 6. Oktober, gegen 03.15 Uhr, wurde der 22-jährige Oberösterreicher in Bad Ischl beim Versuch eine Brandlegung auf frischer Tat betreten und festgenommen.

Bei seiner Einvernahme zeigte sich der 22-Jährige zu insgesamt 13 Brandstiftungen geständig. Die Motive für seine Handlungen sind derzeit noch unklar.

Der 22-Jährige wurde am 7.10. in die Justizanstalt Leoben eingeliefert.

